

**Schönbrodt-Rühl, Oskar Martin** ♂ Bankkaufmann, Buchdrucker, Verleger, ★ 02.11.1904 Wiederitzsch bei Leipzig, † 06.09.1965 Leipzig, ☞ Dresden (Alter Annenfriedhof).

**Vater:** Friedrich Oskar, Prokurist; **Mutter:** Martha, geb. Hoffmann; ☞ Herta, geb. Mohrmann (1914–2006), Auslandskorrespondentin.

Der gelernte Bankkaufmann, Buchdrucker und Schriftsetzer S. gründete 1947 den Neumann-Verlag Radebeul, den er bis zu seinem Tod leitete. – Nach Beendigung der Schulausbildung absolvierte S. zunächst eine Lehre zum Bankkaufmann, wandte sich aber anschließend dem Buchgewerbe zu. Er besuchte Abendkurse an der Königlichen Akademie für graphische Künste und Buchgewerbe in Leipzig und schloss 1927 eine Lehre als Buchdrucker und Schriftsetzer am Technikum für Buchdrucker in Leipzig ab. Drei Jahre später bestand er in Berlin seine Meisterprüfung mit Auszeichnung und arbeitete anschließend in verschiedenen polygrafischen Großbetrieben. So war er u.a. bei dem Zeitungs- und Zeitschriftenverlag August Scherl in Berlin tätig. Zudem absolvierte er einen Studienaufenthalt in den USA, wo er den Offsetdruck kennenlernte. Nach seiner Rückkehr nach Deutschland übernahm er die Leitung der Großdruckerei des Neudammer (poln. Dębno) Verlags J. Neumann-Neudamm. Als einziger Gesellschafter des Verlags überlebte S. den Zweiten Weltkrieg und siedelte nach Radebeul über. Bereits im November 1945 beantragte er bei der sächsischen Landesverwaltung die Wiedereröffnung des Neumann-Verlags. Am 25.2.1947 erhielt er von der Sowjetischen Militäradministration in Deutschland die Genehmigung zur Wiedereröffnung des Verlags, dem er fortan vorstand. Unter seiner Leitung brachte der Verlag auflagenstarke Bücher zu Themen der Land- und Forstwirtschaft sowie aus dem Bereich der naturkundlichen Belletristik heraus. S. gelang es dabei, äußerst renommierte Autoren zu gewinnen. Bücher aus dem Verlag Neumann erlangten auch jenseits der DDR große Bekanntheit und wurden u.a. ins Englische, Holländische und Norwegische übersetzt.

**Literatur:** C. Links, Das Schicksal der DDR-Verlage, Berlin 2009. – M. Altner, Sächsische Lebensbilder, Radebeul 2001, S. 112-115.

Manfred Altner

21.9.2011

Empfohlene Zitierweise: Manfred Altner, Schönbrodt-Rühl, Oskar Martin, in:  
Sächsische Biografie, hrsg. vom Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde e.V.  
Online-Ausgabe: <https://www.isgv.de/saebi/> (13.7.2021)

**Normdaten:**

Permalink: <https://saebi.isgv.de/gnd/137770790>

GND: 137770790

SNR: 17921

**Bild:**



PDF-Erstellungsdatum: 13.7.2021

LaTeX-PDF